

# Achtung! XTC mit Amphetamin

Datum: März 2012

Name	Ohne Logo
Gewicht	337.3 mg
Durchmesser	8.2 mm
Dicke	5.4 mm
Bruchrille	Ja
Farbe	rosa
Inhaltsstoff	<b>91.6 mg MDMA</b> <b>3.9 mg Amphetamin</b>
Getestet in	Zürich, März 2012



## Risikoeinschätzung

Diese Pille enthält neben MDMA noch Amphetamin. Die Kombination dieser Substanzen führt zu einer extremen Serotonin- und Dopaminkonzentration im Hirn. Es besteht eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für Gehirnschäden. Ein längerer Hangover und depressive Verstimmungen können die Folge sein.

## Infos zu Amphetamin

Freisetzung der körpereigenen Leistungsdroge Noradrenalin, Steigerung des Selbstwertgefühls durch die gleichzeitige Ausschüttung von Dopamin. Erhöhung der Körpertemperatur, Unterdrückung von Hunger und Schlafbedürfnis, Gefühl erhöhter Leistungsfähigkeit, erhöhte Risikobereitschaft, unterdrücktes Schmerzempfinden, Euphorie und gesteigerter Rededrang (Laberflash).

**Wirkungseintritt:** geschnupft nach ca. 2-10 Min., geschluckt nach 30-45 Min.

**Wirkdauer:** 6-12 Std. (Amphetamin wird im Körper schlecht abgebaut).

**Risiken:** Kurzzeitriskien können Zittern, Unruhe, Übelkeit, Herzrasen und Herzrhythmusstörungen, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Nervosität, Gereiztheit und Appetitlosigkeit, aggressives Verhalten sein. Bei hohen Dosen: Halluzinationen, Kreislaufversagen, Schlaganfälle sowie Nieren-, Leber-, Herzversagen und Zustände tiefer Bewusstlosigkeit. Eine oft unterschätzte Gefahr ist das Ansteigen der Körpertemperatur bis auf 41°C mit lebensbedrohlicher Überhitzung und Austrocknung des Körpers als Folge. Eine Abhängigkeit mit psychischen Symptomen kann sich langfristig einstellen. Häufiger Speedkonsum führt nicht selten zu körperlichen Mangelerscheinungen (Kalziummangel; bewirkt Knochen- und Zahnprobleme) und psychischen Problemen wie Depressionen. Bei intensivem Konsum kann es zu ständiger Unruhe (aber auch anhaltender Müdigkeit), Schlaf- und Kreislaufstörungen, Angst und Paranoia bis hin zur Amphetaminpsychose kommen. Ausserdem sind hoher Blutdruck, Gewichtsverlust, Hautentzündungen («Speedpickel»), Magenbeschwerden sowie Leber- und Nierenschäden und Krämpfe möglich. Das Schnupfen schädigt die Nasenschleimhäute und Nasenscheidewand, das Schlucken die Magenschleimhäute. Der chronische Konsum begünstigt Hirnblutungen und Schlaganfälle mit plötzlichen Lähmungen.

## Safer Use Regeln

- Antesten = 1/2 Pille nehmen 2 Stunden warten und schauen wie sie wirkt!
- Bei Verdacht auf Amphetamin nie nachspicken!

www.saferparty.ch ein Angebot von Streetwork Zürich + Partner von www.safer-clubbing.ch